



MEDIATHEQUE
MEDIATHEK
valais wallis

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R
S T U V W X Y Z

Steiner-Isenmann Robert

Geburts- und Todesjahr

1955-

Biografie

Robert Steiner-Isenmann wurde am 19. Mai 1955 in Basel geboren. Nach den obligatorischen Schule und der Matura studierte er an der Universität Zürich Theologie. Dieses Studium brach er jedoch ab.

Steiner-Isenmann unterrichtete zeitweilen als Lehrer auf Primar- und Mittelstufe in den Fächern Deutsch, Französisch und Religion. Weiter arbeitete er als Journalist, Korrektor und Übersetzer.

Seit seinem 15. Lebensjahr beschäftigt sich Steiner-Isenmann mit dem Schreiben. Er verfasste Beiträge für den *Schweizerischen Feuilleton-Dienst*, sowie für die Regionalzeitung *Der Limmattaler*. ^[1] Er war ausserdem der Herausgeber und Chefredaktor der Literaturzeitschrift *Espoir/Hoffungen: Walliser Zeitschrift für*

Literatur, die zwischen 1988 und 1994 erschien. ^[2]

Robert Steiner-Isenmann lebt heute mit seiner zweiten Frau Nilgün Keles Steiner in Freiburg.

In Zusammenarbeit mit

- › Liste der Walliser Zeitungen| *Walliser Bote III*
- › Liste der Walliser Zeitungen| *Nouvelliste*

Bibliografie

- › *Der Traum vom wilden Wein* : Roman, Frankfurt a.M. : R.G. Fischer, 2001.
- › *Windspiel der Leidenschaft* : Gedichte aus dem Wallis, Visp : Rotten Verlag, 1994.
- › *Gaetano Donizetti* : sein Leben und seine Opern, Bern : Hallwag Verlag, 1982.

Entdecken Sie die in der Mediathek Wallis verfügbaren Werke von Robert Steiner-Isenmann

Weiteres

Interview mit Robert Steiner-Isenmann in *Espoir - Hoffungen* über das Schreiben, Stil und Themen, den Kontakt zum Leser und die Literaturszene im Ober- und Unterwallis ^[3]

Quellen

1. Steiner-Isenmann, Robert, *Der Traum vom wilden Wein*. Roman, Frankfurt a.M.: R.G. Fischer Verlag, 2001, S.221-222.
2. *Espoir*. revue littéraire valaisanne = *Hoffungen*. Walliser Zeitschrift für Literatur, hrsg. von Robert Steiner-Isenmann, Sierre: R. Steiner-Isenmann, 1988-1994.

3. *Espoir*: revue littéraire valaisanne = *Hoffungen*: Walliser Zeitschrift für Literatur, hrsg. von Robert Steiner-Isenmann, 1989, Nr.6, S.18-19.

› **Robert Steiner-Isenmann im Schriftstellerlexikon**